



LSV, Zentwinkelsweg 7, 53332 Bornheim

Bornheim, 2. August 2022

Norbert Brauner (stv. Vorsitzender)

Tel.: 02222-9392390

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt  
Herrn Michael Söllheim

Kopie an den Bürgermeister, Herrn Christoph Becker

Antrag auf Anerkennung des LSV als förderungswürdiger Verein im Sinne der „Richtlinien der Stadt Bornheim zur Förderung der Kultur- und Brauchtumpflege“

Sehr geehrter Herr Söllheim,

wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt am 19.10.2022.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pacyna  
Vorsitzender

Norbert Brauner  
Stellv. Vorsitzender

Klaus Benninghaus  
Geschäftsführer

Gegründet 1975 als „Bürgerinitiative gegen den Quarzabbau!“  
Mitglied in der Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW (LNU) e.V.  
und im Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V.  
Umweltschutz-Preisträger der Stadt Bornheim (1986/2006/2021) und des Rhein-Sieg-Kreises (1997),  
Heimat-Preis Bornheim (2019), Regenbogenpreis der Grünen im Landschaftsverband Rheinland (2021)

Landschaftsschutzverein Vorgebirge e.V. - LSV -  
53332 Bornheim - Brenig, Zentwinkelsweg 7  
Volksbank Köln Bonn eG, BIC : GENODED1BRS  
IBAN : DE78 3806 0186 0211 1220 21

Vorstand: Dr. Michael Pacyna (Vors.) ☎ 02222 - 59 06  
Norbert Brauner (stv. Vors.) ☎ 02222 - 9392390  
Klaus Benninghaus (Geschäftsführer) ☎ 02222 - 16 97  
Michael Breuer (Schatzmeister) ☎ 02227 - 76 07

## **Antrag des Landschaftsschutzvereins Vorgebirge e.V. (LSV)**

1. auf Anerkennung als „ein Kultur und Brauchtum tragender Verein“ im Sinne von Ziffer 2.3 der „Richtlinien der Stadt Bornheim zur Förderung der Kultur- und Brauchtumspflege“ vom 24.09.2001 und
2. auf Eintragung in das „Verzeichnis der als förderungswürdig anerkannten kultur- und brauchtumstragenden Vereine, Verbände, Organisationen und Einrichtungen in der Stadt Bornheim“ vom 29.04.1986, zuletzt ergänzt am 15.09.2021

### **Begründung:**

Nach ihren Förderrichtlinien zur Kultur- und Brauchtumspflege (siehe Ziffer 1) „begrüßt die Stadt Bornheim die Bestrebungen der die Kultur und das Brauchtum tragenden Vereine, Organisationen und Einrichtungen, einem möglichst großen Bevölkerungskreis, insbesondere Jugendlichen, die Gelegenheit zur Mitgestaltung im kulturellen Bereich und in der Pflege des Brauchtums zu geben.“

Im „Verzeichnis der als förderungswürdig anerkannten kultur- und brauchtumstragenden Vereine, Verbände, Organisationen und Einrichtungen in der Stadt Bornheim“ (siehe Ziffer 2) ist dementsprechend eine große Zahl von Vereinen usw. eingetragen, die nach Bewertung der Stadt die genannten Zielsetzungen verfolgen und deshalb auf Antrag bestimmte Fördermaßnahmen der Stadt im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel oder gegebener anderer Möglichkeiten erwarten dürfen.

Der LSV ist in diesem Verzeichnis noch nicht aufgeführt. Er erfüllt jedoch in vollem Umfang die Anforderungen und Erwartungen, die nach den Förderrichtlinien für die Anerkennung als ein „kultur- und brauchtumstragender Verein in Bornheim“ erfüllt sein müssen.

Dies soll im Folgenden vor dem Hintergrund der vielfältigen Aktivitäten des LSV beispielhaft und auszugsweise dargestellt werden:

- Der LSV als gemeinnützig anerkannter Verein ist seit mehreren Jahrzehnten im Bornheimer Stadtgebiet in vielfältiger Weise aktiv. Zweck des Vereins ist die Förderung des Umwelt-, Wasser- und Landschaftsschutzes und die Stärkung des Heimatgedankens im Stadtgebiet.
- Der LSV hat durch eine Vielzahl heimat- und geschichtsbezogener, naturrelevanter und anderer Beiträge ein sehr beliebtes Heimatlexikon geschaffen. Dieses wird durch fortlaufende Veröffentlichung von neuen Beiträgen auf der LSV-Homepage ([www.lsv-vorgebirge.de](http://www.lsv-vorgebirge.de)) und im "Wir Bornheimer" ständig weiterentwickelt.
- Durch jahrelange intensive Bemühungen und Maßnahmen im Zusammenwirken mit anderen Vereinen, Organisationen und der Stadt Bornheim hat der LSV wesentlich dazu beigetragen, dass vor allem die Höhen des unter Naherholungs- und Naturschutzgesichtspunkten sehr wertvollen Vorgebirges keinem landschafts- und natur-schädlichen langjährigem Bergbau zum Opfer gefallen sind. Der Verein versteht sich auch heute noch als „ das wachsame Auge vom Vorgebirge bis zum Rhein“, um so erkennbaren Negativentwicklungen für Natur, Landschaft und Menschen entgegen zu wirken.
- Der LSV, seit 2008 anerkannter Träger öffentlicher Belange, ist überparteilich. Seine fachlich qualitative und sachbezogene Aufklärungsarbeit und darauf beru-

hende fachliche Stellungnahmen tragen mit dazu bei, dass bei politischen Planungen und Entscheidungen in örtlichen und regionalen Parlamenten die Belange des Landschafts- und Naturschutzes sowie die Erhaltung des dörflichen Charakters der Bornheimer Ortsteile die notwendige Beachtung finden. Der LSV gibt Anregungen zu städtischen Bebauungsplänen und Flächennutzungsplänen.

- Der Verein widmet sich der Pflege der Landschaft, z.B. durch Müllsammelaktionen, Rückschnitte in Biotopen u.a.
- Der LSV ist dauerhaft bemüht, neue Akzente für die Naherholung der Menschen in Bornheim zu setzen. So hat er mit Unterstützung freiwilliger Helfer und in Abstimmung mit den Naturschutzbehörden und der Stadt insgesamt sieben Bänke am Rheinufer hochwassersicher fest verankert. Er pflegt stetig eine Vielzahl vom ihm über die Jahre an anderen Stellen im Stadtgebiet, vor allem auf der Ville errichtete Ruhebänke. Er hat erst kürzlich mit viel Aufwand zwei beliebte Wanderhütten in den Villedwäldern grundsaniert. In Zusammenarbeit mit dem BUND wurde eine auch digital abrufbare Wanderkarte zur sogenannten Obstblütenlandschaft kreiert. Die auf den Höhen des Vorgebirges vom BUND und LSV durch die Anpflanzung einer Vielzahl von Obstbäumen mit alten Obstbaumsorten geschaffene „Obstblütenlandschaft“ soll das Flair vergangener Zeiten wieder neu beleben. Der LSV hat intensiv an der Planung und Ausgestaltung der „Apfelroute“, einer neuen Fahrrad- und Wanderoute in der heimatlichen Region, mitgewirkt. Der vor vielen Jahren vom LSV geplante und mit tatkräftiger Unterstützung vor allem des THW oberhalb von Bornheim am Neuweg errichtete Aussichtsturm wird regelmäßig von Vereinsmitgliedern gestrichen und saniert, soweit erforderlich. Dieser Aussichtsturm hat sich zu einem Hotspot für die Spaziergänger in Bornheim entwickelt.
- Der Verein organisiert regelmäßig Vorträge, Exkursionen, Betriebsbesichtigungen, themengebundene Wanderangebote mit Forstfachleuten, Ornithologen, Biologen, Heimatforschern und anderen Fachleuten. Daran kann jeder teilnehmen.
- Der LSV und die Ernst-Jandl-Schule Bornheim kooperieren im Rahmen der Umweltbildung. Die LVR-Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache möchte ihren Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Bornheims Natur und ökologische Zusammenhänge zu erleben sowie dafür Verantwortung zu übernehmen. Dabei hilft der LSV. Es wurden bereits mehrere naturbezogene Veranstaltungen mit den Kindern der Schule durchgeführt.

Mit all diesen Aktivitäten will der Verein nicht zuletzt auch dazu beitragen, dass der ländliche Charakter von Bornheim und seiner Umgebung trotz erkennbarer Urbanisationsentwicklungen nicht verloren geht. Die hier lebenden Menschen sollen ihre Stadt und deren Umgebung als ihre Heimat empfinden und sich mit diesem, ihrem Umfeld, möglichst identifizieren.

In diesem Verständnis ist der LSV durchaus den Kultur tragenden Vereinen in Bornheim zuzuordnen. In der Zielsetzung, dazu beizutragen, den Charakter von Bornheim als vorwiegend ländliche Kommune zu bewahren, hilft der Verein zudem mit, den Rahmen für das örtlich praktizierte vielfältige Brauchtum zu erhalten.